



Richard-Wagner-Verband Karlsruhe e.V.

RICHARD-WAGNER-VERBAND KARLSRUHE E.V.
C/O PROF. DR. H.-M. SCHNEIDER,
EUGEN-WOLFFAHRT-WEG 6, 76229 KARLSRUHE

Prof. Dr. H.-M. Schneider
Vorsitzender
Eugen-Wolffahrt-Weg 6
76229 Karlsruhe
Tel.: 0721/46 30 49

im Mai 2015

Rundschreiben

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Richard-Wagner-Verbandes,

nach der Wiederaufnahme der gelungenen „Meistersinger von Nürnberg“ am Badischen Staatstheater erfuhren wir im **November** bei einem Vortrag von Prof. Dr. Stephan Mösch, Hochschule für Musik Karlsruhe, mit dem Titel **"Es fällt schwer, mit ihm ins Reine zu kommen"** Neues über den großen Komponisten Richard Strauss anlässlich seines 150. Geburtstag

Kompositionen aus der Zeit der vorletzten Jahrhundertwende und des 20. Jahrhunderts standen im **Dezember** auf unserem Programm. Unter der Leitung von Prof. Michael Uhde, der zu den Stücken von Busoni, Mahler und Zemlinsky eine kurze, informative Einführung gab, konnten sich die Instrumentalisten und bei Mahlers „Lieder eines Fahrenden Gesellen“ auch die Sängerin besonders auszeichnen.

Unsere diesjährige RWV – Reise führte uns Ende **Januar** nach Budapest. Teils bei Schnee, teils bei wunderbarem Sonnenschein erlebten wir die wunderbare Stadt Budapest mit ihren großzügigen Straßen, eleganten Cafés und den herrlichen Ausblicken über die alles beherrschende Donau. Wir erlebten das hügelige historische Buda mit dem Königspalast, der Matthiaskirche und der Fischerbastei, erfuhren aber auch in der Bartok-Villa vieles Persönliche über den berühmten Komponisten und großen Sohn der Stadt. Die Pester Seite führte uns in die Zeit der K und K – Monarchie mit dem beeindruckenden Parlamentsgebäude und der St. Stephansbasilika, zeigte uns aber auch das geschäftige Treiben des modernen Ungarns mit Hotels, Restaurants, Geschäftszentren und Boutiquen. Am Abend erlebten wir im ungarischen Staatsopernhaus eine bemerkenswerte, sehr gelungene Aufführung des „Fliegenden Holländer“ mit sehr guten Interpreten. Auch die kulinarische Seite kam nicht zu kurz, ungarische Spezialitäten genossen wir im schönen „Callas Cafe“ und bei zünftigem Buffet in der großen Markthalle. Einen Höhepunkt und gleichzeitig das Abschiedessen stellte das Galamenu im weltberühmten Restaurant „Gundel“ dar, bevor wir dann in wunderbarer Harmonie die Heimreise antraten.

Im **Februar** stellten sich Junge Sänger aus der Gesangsklasse von Prof. Friedemann Röhlig vor. Meist unbekannte Lieder von Agathe Baker-Groendahl, Max Reger, Adnan Saygun und Kurt Hessenberg eröffneten, ein bunter Strauß von Arien aus Opern von Händel, Donizetti, Mozart, Weber, Lortzing, Smetana, Humperdinck, Verdi und Puccini ergänzten das wunderbare Konzert der erfolgsversprechenden Künstler.

Im **März** durften wir der Premiere von Richard Wagners " Parsifal" am **Badisches Staatstheater** unter der Regie von Keith Warner und der musikalischen Leitung von Justin Brown beiwohnen.

„Rechtzeitig zum Karfreitag, zu dem es in wesentlichem Bezug steht, wurde das Bühnenweihfestspiel jetzt in einer vollauf gelungenen Neuproduktion in der Fächerstadt erneut zur Diskussion gestellt. Dass sich das Ergebnis sehen lassen konnte, ist in erster Linie Regiealtmeister Keith Warner zu verdanken, der das Werk vortrefflich durchdacht und mit Hilfe einer präzisen, punktgenauen Führung der Personen auch spannend und abwechslungsreich umgesetzt hatte. Das hat Warner alles hervorragend durchdacht und so packend und stringent auf die Bühne gebracht, dass man nur staunen konnte. Bravo!

....sehr zufrieden sein konnte man auch mit den gesanglichen Leistungen.

..die prachtvoll aufspielende Badische Staatskapelle zu einer von großer Dramatik und Fulminanz geprägten Tongebung. Durch die Bank vorzüglich waren die fein gesponnenen, langen und große Spannung atmenden Bögen sowie die an den Tag gelegte große Transparenz..... Auch Brown hatte sich den starken Schlussapplaus, der ihm am Ende seitens des begeisterten Publikums entgegen schlug, redlich verdient.“ (Der Opernfreund)

Richard-Wagner-Verband Karlsruhe e.V. Vorsitzender: Prof. Dr. Hans-Michael Schneider
Stellvertreter: Wolfgang Sieber

Sparkasse Karlsruhe-Ettlingen (BIC KARSDE66XXX)
IBAN: DE55 6605 0101 0009 1264 91



Am **16. Mai** fand im Rahmen des **Internationalen Richard-Wagner-Kongresses in Dessau-Roßlau** die jährliche Delegiertenversammlung des RWV International statt. 70 RWV – Vorsitzende aus aller Welt trafen sich, um über die weiteren Geschicke des RWVI zu entscheiden.

Nach dem Bericht des Präsidenten Thomas Krakow traten die bereits seit längerer Zeit bestehenden Unstimmigkeiten innerhalb des Präsidiums zu Tage, welche auch auf viele regionale Verbände übergriffen. In heftiger, auch emotionaler Auseinandersetzung wurden die unterschiedlichen Standpunkte über die Führungsqualität des Präsidenten diskutiert, was letztlich zu der vom Präsidenten gestellten Vertrauensfrage führte. Die Delegierten aus deutschen und zahlreichen internationalen RW-Verbänden versagten Thomas Krakow das Vertrauen, der daraufhin seinen Rücktritt erklärte. Neu gewählt wurden Horst Eggers, Bayreuth, als neuer Präsident des RWVI und Günther Cisek, Würzburg, als Nachfolger des ebenfalls zurück getretenen Schriftführers, Finn Elkjaer, Kopenhagen. Das übrige Präsidium bleibt in seiner bisherigen Zusammensetzung bestehen.

In diesem Jahr wird die

Mitgliederversammlung des RW –Verbandes Karlsruhe und das Stipendiaten-Konzert 2015

als ein herausragendes Ereignis für alle Richard-Wagner-Freunde in Karlsruhe auf

Einladung des Badischen Gemeinde - Versicherungs - Verbandes

in den Räumen des **BGV Karlsruhe** stattfinden.

Termin: Donnerstag, den 25. Juni 2015

Badischer Gemeinde-Versicherungs-Verband, Durlacher Allee 56, 76131 Karlsruhe

17.00 Uhr Mitgliederversammlung des RW-Verbandes Karlsruhe e.V.

18.00 Uhr Konzert der Bayreuth-Stipendiaten 2015

Deren Eladag, Tenor
Maria Isabel Segarra Carrasco, Sopran
Hélio Moreira Vida, Klavier
Carolin Marquard, Alt
Jessica Veronique Miller, Mezzosopran

Leitung: Prof. Michael Uhde, Hochschule für Musik Karlsruhe

Im Anschluss an das Konzert lädt der BGV Karlsruhe zu einem Imbiß bei Gesprächen mit den Künstlern ein.

Für die Planung der Veranstaltung erbitten wir um eine Teilnahmebestätigung per Telefon, Telefax, per Post oder E-Mail (siehe beigefügter Fragebogen).

Aufmerksamkeit verdient auch die vom RWV Karlsruhe unterstützte

Ringvorlesung „ Und er gehorcht, indem er überschreitet“ (Rilke)

mit weiteren folgenden Terminen :

8. Juni 2015 Prof . Dr. Thomas Seedorf, Karlsruhe
„Von gut gemachten Kleidern, geläufigen Gurgeln und einer neuen Sprache
Der Seele.Mozart und der Gesang“
Campus One – Schloß Gottesaue, Hörsaal, 19.00 Uhr

22. Juni 2015 Komponieren für Stimme

Ein Roundtable – Gespräch mit Prof.Adriana Hölkszky, Prof. Aribert Reimann und Prof. Wolfgang Rihm
Moderation: Stephan Mösch und Thomas Seedorf

Badisches Staatstheater Karlsruhe, Studio, 20.00 Uhr



6. Juli 2015 Prof.Dr. Jürgen Maehder , Berlin

„Anti-Helden. Die verfremdete Tenorstimme in der Oper des ausgehenden 19. und des 20. Jahrhunderts“

Campus One – Schloß Gottesaue, Hörsaal, 19.00 Uhr

01. – 03. Oktober 2015

Der Richard-Wagner-Verband Karlsruhe hat sich nach den großen Erfolgen von 2009 und 2012 entschlossen, erneut den

8. Internationalen Gesangswettbewerb für Wagnerstimmen 2015 in Karlsruhe

stattfinden zu lassen. Die Stadt Karlsruhe und das Badische Staatstheater haben ihre uneingeschränkte neuerliche Unterstützung zugesagt. Da es sich bei der Finanzierung und Organisation dieses Projektes um eine große Herausforderung für den RWV Karlsruhe handelt, sind wir für jede finanzielle Unterstützung sehr dankbar.

Aus 78 eingegangenen Bewerbungen aus 24 Ländern wurden in einer Vorauswahl im Mai 37 Sängerinnen (22) und Sänger (15) aus 18 Ländern – 4 aus Karlsruhe - zum Vorsingen im August nach Bayreuth eingeladen, wo die Kandidaten für das Semifinale ermittelt werden.

- | | | | |
|------------------------|----------------|----------------------|----------------------------------------------|
| 1. Oktober 2015 | 17.00 h | Semifinale | öffentlich im Badischen Staatstheater |
| 2. Oktober 2015 | 20.00 h | Sonderkonzert | |
| 3. Oktober 2015 | 18.00 h | Finale | öffentlich im Badischen Staatstheater |

Mitglieder des RW-Verbandes Karlsruhe können bevorzugt bis zum 30.Juni 2015 für alle Veranstaltungen (Semifinale, Sonderkonzert, Finale) unter Vorlage des Ausweises oder dieses Schreibens Karten beim Badischen Staatstheater erwerben!

Ab 1.Juli 2015 beginnt der freie Kartenverkauf.

Sofern nichts anderes vermerkt, ist bei allen Veranstaltungen des RWV Karlsruhe der Eintritt frei. Gäste sind immer willkommen!

Über eine rege Beteiligung an den sicher wieder außergewöhnlichen Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen!

Mit freundlichen Grüßen
Richard-Wagner-Verband Karlsruhe e.V.

Prof. Dr. Hans-Michael Schneider
Vorsitzender